

**2. Information für Klasse 10
zur Kursstufe
am Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium Heilbronn
13.05.2025**

**Die gymnasiale Oberstufe
am allgemein bildenden Gymnasium
in Baden-Württemberg – Abitur 2027**

Die gymnasiale Oberstufe am allgemein bildenden Gymnasium in Baden-Württemberg – Abitur 2026

1. Allgemeines
2. Fächer & Kurse
3. Belegungs- & Anrechnungspflicht
4. Leistungsmessung & Notengebung
5. Gleichwertige Leistungen
6. Abiturprüfung
7. Besondere Lernleistungen
8. Gesamtqualifikation
9. Besonderheiten
10. Wiederholung
11. Fachhochschulreife
12. Zeitlicher Überblick
13. Unterlagen
14. Weitere Informationen

- die Klassensprecher:innen holen bitte am Ende des Vortrages die entsprechenden Informationspakete für Ihre Klasse ab
- die Tagebuchordner:innen bringen mir dieses bitte nach vorne
- alle Anwesenden unterzeichnen bitte auf der entsprechenden Klassenliste

1 Allgemeines

- Gliederung der Oberstufe in
 - eine 1-jährige Einführungsphase (Kl. 10) und
 - eine 2-jährige Qualifikationsphase/Kurstufe (J1 + J2)
- 4 Halbjahre der Kursstufe bilden eine pädagogische Einheit (keine Versetzung, „Umwahl“ i. d. Regel nicht möglich)
- Information und Beratung durch die Oberstufenberatung

1 Allgemeines

- Vollständige, korrekte und verbindliche Kurswahl sowie vorläufige Wahl der mdl. Fächer frühestens 8 Wochen vor Unterrichtsende Klasse 10;
- Termin:
Mittwoch, 28.05.2025,
bei der Klassenlehrer:in

1 Allgemeines

- Gesamtqualifikation (Abiturzeugnisnote) setzt sich zusammen aus
 - Leistungen der 4 Halbjahre
(600 von 900 Punkten
entspricht $\frac{2}{3}$ der Gesamtpunktzahl)
 - Ergebnisse der Abiturprüfung
(300 von 900 Punkten
entspricht $\frac{1}{3}$ der Gesamtpunktzahl)

2 Fächer & Kurse

2.1 Kursarten *

- Kurse in Leistungsfächern sind fünfstündig.
- Kurse in Basisfächern sind dreistündig in D, M, FS und Naturwissenschaften.
- Der Seminarkurs wird am Elly dreistündig angeboten.
- Alle anderen Kurse sind zweistündig.
- Einteilung der Fächer der Kursstufe in drei Aufgabenfelder
- Einteilung der Fächer in einen Pflicht- und einen Wahlbereich

* Kurs = Unterricht in einem Fach in einem Halbjahr

2 Fächer & Kurse

2.2 Kursangebot am Elly :

Aufgabenfeld	Pflichtbereich	Wahlbereich
I sprachlich-literarisch- künstlerisch	Deutsch Fremdsprachen (Unterricht spätestens ab Kl. 8 G8) Musik, Bildende Kunst	Latein
II gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft Religionslehre, Ethik	Literatur und Theater Psychologie Philosophie Seminarurse
III mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik Biologie, Biologie bili, Chemie, Physik	Astronomie Informatik SIA
ohne Zuordnung	Sport	

3 Belegungs- & Anrechnungspflicht

3.1 Leistungsfächer

In den 4 Halbjahren der Kursstufe müssen im Umfang von je 5 Wochenstunden 3 Leistungsfächer belegt werden:

Zwei Fächer aus:

Deutsch

Mathe

Fremdsprache (spätestens ab Klasse 8 beginnend)

Naturwissenschaft (Bio, Bio bili, Ch, Ph)

Dritte Fach frei

(unter der Voraussetzung, dass alle 3 Aufgabenfelder in der Abiturprüfung abgedeckt und Mathematik sowie Deutsch schriftliche oder mündliche Prüfungsfächer sind)

3 Belegungs- & Anrechnungspflicht

3.2 Basisfächer

Neben den 12 fünfstündigen Kursen der Leistungsfächer sind mindestens 30 Kurse in weiteren Fächern zu belegen, darunter – falls nicht bereits als Leistungsfach belegt – durchgängig über 4 Halbjahre folgende Fächer:

- Deutsch
- Mathematik
- 1 Fremdsprache
- 1 Naturwissenschaft
- 1 weitere FS (spätestens beginnend ab Kl. 8) oder Nw
- Geschichte
- Geographie und GK*
- Religionslehre oder Ethik
- BK oder Musik
- Sport

* je 2 Halbjahre im Wechsel J1/J2 bzw. 4 Halbjahre

3 Belegungs- & Anrechnungspflicht

3.3 Belegungspflicht

Zahl der zu belegenden Kurse ist vorgeschrieben:

- 12 fünfstündige Kurse (Leistungsfächer)
- mindestens 30 weitere Kurse in übrigen Fächern
- und (unabhängig vom Profil der Mittelstufe):

2 Fremdsprachen + 1 Naturwissenschaft

oder

1 Fremdsprache + 2 Naturwissenschaften

3 Belegungs- & Abrechnungspflicht

3.4 Übersicht:

3 Leistungsfächer 5-stündig	Basisfächer 3-stündig:	Basisfächer 2-stündig:	zusätzliche Belegpflicht:
<u>2 Fächer aus:</u> Deutsch Mathematik Fremdsprache Naturwissenschaft	Deutsch Mathematik Fremdsprachen Naturwissenschaften	alle weiteren Basisfächer/ Wahlfächer	2 Fremdspr. + 1 Naturwiss. oder 1 Fremdspr. + 2 Naturwiss. (+ ...)
3. Frei (unter der Voraussetzung, dass alle 3 Aufgabenfelder in der Abiturprüfung abgedeckt und M sowie D schriftl. oder mündl. Prüfungsfächer sind)			
12 Kurse	+ mind. 30 Kurse = mindestens 42 Kurse		

3 Belegungs- & Anrechnungspflicht

3.5 Anrechnungspflicht

Zahl der anzurechnenden Kurse ist vorgeschrieben:

- 12 Kurse in den Leistungsfächern
- 28 Kurse in den übrigen Fächern (inklusive der mündlichen Prüfungsfächer)

Anders formuliert:

Genau 40 Kurse sind anrechnungspflichtig.

3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

3.6 Übersicht

Belegungspflicht

als Basisfach (wenn nicht LF):

- Deutsch (4)
- Mathematik (4)
- FS (4) (ab Kl. 8)
- NW (4)
- eine weitere FS/NW (4)
- BK/Mus (4)
- Geschichte (4)
- Geo/GK (2+2), (Ausnahme bei LF WI)
- Religion/Ethik (4)
- Sport (4)

→ **12 Kurse in LF (3 LF in 4 Halbjahren)
+ mindestens 30 weitere Kurse in
Basisfächern**

→ **mindestens 42** Kurse insgesamt

Anrechnungspflicht

- **je 4 Kurse in den 3 LF (davon die
Kurse in 2 LF doppelt gewichtet)**
- Deutsch (4)
- Mathematik (4)
- FS (4)
- NW (4)
- eine weitere FS/NW (4)
- BK/Mus (2)
- Geschichte (4)
- Geo/GK (2+2), (Ausnahme bei LF WI)
- Kurse der mündlichen Prüfungsfächer

→ **12 Kurse im LF
+ 28 weitere Kurse in Basisfächern**

→ **genau 40** Kurse insgesamt

3 Belegungs- & Anrechnungspflicht

3.7 Stundenplan

Std/Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
01: 01	F: Hk \$f: Hk Ru: Hs \$ru: Hs Ch: Kf	Ph: Bu ph1: Hz ph2: Pr	B2: Zo bio1: Lo bio2: Wi	W1: Gü W2: Wn #Gk: JKGGK #Rel: JKGR psy1: Gb °Geo: Ki °G: Km	geo1: Ze geo2: Se geo3: St
02: 02	F: Hk \$f: Hk Ru: Hs \$ru: Hs Ch: Kf	Ph: Bu ph1: Hz ph2: Pr	E1: Bl E2: Bt E3: Bl e1: Et e2: Kn	W1: Gü W2: Wn #Gk: JKGGK #Rel: JKGR psy1: Gb °Geo: Ki °G: Km	geo1: Ze geo2: Se geo3: St
03: 03	evR1: Gb kathR: Ur eth1: Hr eth2: Sr	g1: Gu g2: Br g3: Ds g4: Hr	D2: Me D1: Sh d1: Rk d2: Wa d3: Wn	M2: Hg M1: Vm m1: Bu m2: Ml m3: Wf	E1: Bl E2: Bt E3: Bl e1: Et e2: Kn
04: 04	evR1: Gb kathR: Ur eth1: Hr eth2: Sr	g1: Gu g2: Br g3: Ds g4: Hr	D2: Me D1: Sh d1: Rk d2: Wa d3: Wn	M2: Hg M1: Vm m1: Bu m2: Ml m3: Wf	E1: Bl E2: Bt E3: Bl e1: Et e2: Kn
05: 05	W2: Wn M1: Vm D1: Sh E1: Bl	M2: Hg M1: Vm m1: Bu m2: Ml m3: Wf	B3: Ka Ch: Kf \$ch: Kf	D2: Me D1: Sh d1: Rk d2: Wa d3: Wn	F: Hk Ru: Hs Ph: Bu D2: Me M2: Hg
06: 06	W2: Wn M1: Vm D1: Sh E1: Bl	E3: Bl	B3: Ka Ch: Kf \$ch: Kf	B2: Zo	F: Hk Ru: Hs Ph: Bu D2: Me M2: Hg
07: Mittagspause	BIB: Sg W2: Wn	E3: Bl	B3: Ka Ch: Kf \$ch: Kf	B2: Zo	Ph: Bu ph1: Hz ph2: Pr
08: 08	BIB: Sg B2: Zo bio1: Lo bio2: Wi B3: Ka	W1: Gü E2: Bt bk2: BK	bk1: Sn mu1: Ha lt&t: Lp	inf: HC ast: Hg psy2: Hr	SIA: Sd sem: Km evR2: Gb BIB: Sg
09: 09	BIB: Sg B2: Zo bio1: Lo bio2: Wi B3: Ka	W1: Gü E2: Bt bk2: BK	bk1: Sn mu1: Ha lt&t: Lp	inf: HC ast: Hg psy2: Hr	SIA: Sd sem: Km evR2: Gb BIB: Sg
10: 10	s2: Gu	#BK: JKGBk °S: Fl W1: Gü #Gk: JKGGk #Rel: JKGR °Geo: Ki °G: Km #Mu: MSGMu bk3: Bk	s1: Ze F: Hk \$f: Hk Ru: Hs \$ru: Hs	#Mu: MSGMu mu2: Bz s3: Rk s4: Fl s5: Sr	#BK: JKGBk °S: Fl SIA: Sd sem: Km
11: 11	s2: Gu	#BK: JKGBk °S: Fl #Gk: JKGGk #Rel: JKGR °Geo: Ki °G: Km #Mu: MSGMu bk3: Bk	CAE: Et s1: Ze	#Mu: MSGMu mu2: Bz s3: Rk s4: Fl s5: Sr	#BK: JKGBk °S: Fl
12: 12		°S: Fl	CAE: Et	#Mu: MSGMu	#BK: JKGBk #Gk: JKGGk #Rel: JKGR °Geo: Ki °G: Km

3 Belegungs- & Anrechnungspflicht

3.7 Stundenplan

34 Std.	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
01		Ph Bu	bio1 Lo B1	Wi2 Wn 204	
02		Ph Bu	E2 Bt 210	Wi2 Wn 204	
03	kathR Ur 101	g2 Br 117	d1 Rk 210	m2 Ml 019	E2 Bt Gw2
04	kathR Ur 101	g2 Br 117	d1 Rk 210	m2 Ml 019	E2 Bt Gw2
05	Wi2 Wn Gw2	m2 Ml 101		d1 Rk 118	Ph Bu Ph1
06	Wi2 Wn Gw2				Ph Bu Ph1
07	Wi2 Wn 101				Ph Bu Ph1
08	bio1 Lo	E2 Bt 202		inf HC Inf	
09	bio1 Lo	E2 Bt 202		inf HC Inf	
10		bk3 Bk 202		s5 Sr H3	
11		bk3 Bk 202		s5 Sr H3	
12					

3 Belegungs- & Anrechnungspflicht

3.7 Stundenplan

36 Std.	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
01				°Geo Ki	gk1 Wn 101
02			E3 Bl 208	°Geo Ki	gk1 Wn 101
03	evR1 Gb 019	g1 Gu 101	d2 Wa 211	m1 Bu Gw2	E3 Bl 202
04	evR1 Gb 019	g1 Gu 101	d2 Wa 211	m1 Bu Gw2	E3 Bl 202
05		m1 Bu 116	§ch Kf	d2 Wa 204	
06		E3 Bl 101	§ch Kf		
07/Mittagspau.	BIB Sg B1	E3 Bl 101	§ch Kf		
08	BIB Sg B1		mu1 Ha Mu1	ast Hg	BIB Sg B1
09	BIB Sg B1		mu1 Ha Mu1	ast Hg	BIB Sg B1
10		°Geo Ki		s4 Fl H4	
11		°Geo Ki		s4 Fl H4	
12					°Geo Ki
13					
14					
15					
16					

4 Leistungsmessung & Notengebung

4.1 Das 15-Punkte-System

Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Note	sehr gut			gut			befr			ausr			mgh			ug

Belegungspflichtige Kurse dürfen nicht mit 0 Punkten abgeschlossen werden



→ Wiederholung von J1 oder Nichtzulassung zur Abiturprüfung

Kurse mit weniger als 5 Punkten werden als „unterpunktet“ bezeichnet

→ u.U. Nichtzuerkennung der allgemeinen Hochschulreife

4.2 Klausuren

- in fünfstündigen Kursen: mindestens 2 pro Halbjahr (außer im 4. HJ: mindestens 1)
- in zwei- und dreistündigen Kursen: mindestens 1 pro Halbjahr
- Sonderfall Sport:
 - LF: in allen Schulhalbjahren jeweils eine Klausur und in den ersten beiden Schulhalbjahren zusammen mindestens drei Klausuren
 - BF: keine Klausuren vorgeschrieben, am Elly Klausuren die Regel

4 Leistungsmessung & Notengebung

4.3 Klausurplan

Klausurplan J1 / Hj1 / Stand 27.09.2024

September 2024		Oktober 2024		November 2024		Dezember 2024		Januar 2025	
So 01		Di 01		Fr 01	U Herbstferien	So 01		Mi 01	U Weihnachtsferien
Mo 02		Mi 02		Sa 02	U Herbstferien	Mo 02	*Geo Ki, #Rel JKGR, #Gk JKGGk, #BK JKGBk, Wi1 Gü, Wi2 FI	Do 02	U Weihnachtsferien
Di 03		Do 03	U Feiertag	So 03		Di 03		Fr 03	U Weihnachtsferien
Mi 04		Fr 04	U beweglicher Ferientag	Mo 04		Mi 04	bio1 Zo, ph Bu, ch Rr	Sa 04	U Weihnachtsferien
Do 05		Sa 05		Di 05		Do 05		So 05	
Fr 06		So 06		Mi 06	Ch Kf	Fr 06	evR Rx, kR Gm, eth Fi	Mo 06	U Weihnachtsferien
Sa 07		Mo 07		Do 07	M Lo	Sa 07		Di 07	
So 08		Di 08		Fr 08	Ph Pr, Bio Ka, Ru Hs	So 08		Mi 08	
Mo 09		Mi 09		Sa 09		Mo 09		Do 09	
Di 10		Do 10		So 10		Di 10	M Lo, m1 Dt, m2 Hg	Fr 10	
Mi 11		Fr 11		Mo 11		Mi 11	Ch Kf, geo3 St	Sa 11	
Do 12		Sa 12		Di 12	Spielpraktische Prüfung lit&th Lp	Do 12		So 12	
Fr 13		So 13		Mi 13		Fr 13	Ph Pr, Bio Ka, Ru Hs, \$ru Hs	Mo 13	
Sa 14		Mo 14		Do 14		Sa 14		Di 14	
So 15		Di 15		Fr 15		So 15		Mi 15	
Mo 16		Mi 16	s Zimmertheater-Woyzeck	Sa 16		Mo 16	E1 Et, E2 So, e Se	Do 16	s letzte Noteneingabe J1
Di 17		Do 17		So 17		Di 17	mu Bz, bk1 Sn	Fr 17	
Mi 18		Fr 18		Mo 18	g1 Gu, g2 Km, g3 Wa	Mi 18	D1 Lp, D2 Me, d1 Sl, d2 Pg 3.-6.Stunde	Sa 18	
Do 19		Sa 19		Di 19	geo1 Ki, psy2 Gu	Do 19		So 19	
Fr 20		So 20		Mi 20	s Studientag	Fr 20		Mo 20	
Sa 21		Mo 21	E1 Et, E2 So	Do 21	ast Sd	Sa 21		Di 21	
So 22		Di 22	Wi1 Gü	Fr 22		So 22		Mi 22	
Mo 23		Mi 23	D1 Lp, D2 Me 1.-4.Stunde	Sa 23		Mo 23	U Weihnachtsferien	Do 23	
Di 24		Do 24	*Geo Ki, #Rel JKGR, #Gk JKGGk, #BK JKGBk, Wi2 FI	So 24		Di 24	U Weihnachtsferien	Fr 24	
Mi 25		Fr 25		Mo 25	l Ew, f Ds, bio2 Da	Mi 25	U Weihnachtsferien	Sa 25	
Do 26		Sa 26		Di 26	geo2 Se, lit&t Lp	Do 26	U Weihnachtsferien	So 26	
Fr 27		So 27		Mi 27	psy1 Hr, bk2 Bk	Fr 27	U Weihnachtsferien	Mo 27	
Sa 28		Mo 28	U Herbstferien	Do 28		Sa 28	U Weihnachtsferien	Di 28	
So 29		Di 29	U Herbstferien	Fr 29		So 29		Mi 29	
Mo 30		Mi 30	U Herbstferien	Sa 30		Mo 30	U Weihnachtsferien	Do 30	
		Do 31	U Herbstferien			Di 31	U Weihnachtsferien	Fr 31	

4.4 Kursnoten

- Berücksichtigung zusätzlicher Leistungen in der Kursnote ist folgenden Fächern möglich (auf Antrag)
 - Sport:
Berücksichtigung der Leistungen bei „Jugend trainiert für Olympia“ oder „Jugend trainiert für Paralympics“
 - Musik:
Chor, Orchester, Jazzband

4.5 Zeugnisse

- pro Halbjahr ein Halbjahreszeugnis über in den einzelnen Kursen erbrachte Leistungen
- Bewertungen über Verhalten und Mitarbeit in allen 4 Halbjahren
- Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife am Ende der Kursstufe über alle Leistungen in den Kursen und der Abiturprüfung

5 Gleichwertige Leistungen (GFS)

- Verpflichtung zu mindestens 3 Gleichwertigen Feststellungen von Schülerleistungen (GFS) im Verlauf der Kursstufe in 3 verschiedenen Fächern (4. auf Wunsch auch in Hj 4 möglich)
- z. B. **Präsentationen**, schriftliche Hausarbeiten, Projekte, Referate, mündliche Prüfungen, ...
- Wertung wie eine Klassenarbeit
- Zeitpunkt der Wahl der drei verbindlichen GFS:
innerhalb der ersten 6 Wochen nach Beginn des Unterrichts des ersten Schulhalbjahres
=> Abgabe bei der/m Tutor:in am Mittwoch, 23.10.2024

5 Gleichwertige Leistungen (GFS)

- In den ersten 2 Wochen des neuen Schuljahres Informationen zu GFS und GFS-Arten durch die Fachlehrer.
- Die Verteilung auf die einzelnen Halbjahre erfolgt durch die Fachlehrkraft.
- Die Form kann durch die Fachlehrkraft festgelegt werden.
- Die 3 GFS müssen in den ersten 3 Halbjahren abgeschlossen sein.
- Wahl einer 4. GFS: Spätestens mit dem Eintritt in das 4. Halbjahr (4. Fach Bedingung).
- Durchführung und Benotung innerhalb des geplanten Halbjahres. Die GFS muss in dem Halbjahr abgerechnet werden, in dem sie erbracht wurde - sie ist kein „Joker“ gegen eine beliebige Klassenarbeit!

5 Gleichwertige Leistungen (GFS)

- Nach der Durchführung der GFS kümmert sich die/der Schüler:in um seinen Nachweis (GFS-Schein: Download Homepage). Diesen gibt sie/er ausgefüllt bei der/m Tutor:in ab.
- Kann ein/e Schüler:in wegen Krankheit die GFS zu dem festgelegten Termin nicht erbringen, legt sie/er ein Attest vor. Die Fachlehrkraft bestimmt dann, in welcher Form die GFS nachzuholen ist.
- Die GFS kann nicht entfallen und muss im versäumten Fach erbracht werden.

5 Gleichwertige Leistungen (GFS)

Planungsbogen GFS - Abitur 2027

Name, Vorname: _____

Tutor*in: _____

Thema / Methode	Fach (Kurzbez.)	Geplanter Termin			Bestätigung der Planung (Fachlehrer*in)	Erledigt (wird vom Tutor*in ausgefüllt)
		Hj 1	Hj 2	Hj 3		

4. GFS (auf Wunsch, spätestens zu Beginn Hj 4))

		Durchführung in Hj 1-2-3-4		
--	--	----------------------------	--	--

Abgabe beim Tutor bis Mittwoch, 22.10.2025

Planungsabschluss 24.10.2025

5 Gleichwertige Leistungen (GFS)



Oberstufenberatung am Elly
Heidrun Günther-Weißbeck
heidrun.guenther-weissbeck@elly-hn.de

GFS-Schein

Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen (GFS)

Tutor*in: _____

Schein als Leistungsnachweis

Name, Vorname: _____

Fach: _____

Thema der Arbeit: _____

Methode: _____

Betreuende/r Lehrer*in _____

Punktzahl: _____
(in Ziffern) (in Worten)

Datum /Unterschrift: _____
Betreuende/r Lehrer:in

Diesen Schein bitte umgehend der/m Tutor:in einreichen.
Ist der Schein nicht bei der/m Tutor:in abgeben, gilt die GFS als nicht gehalten.

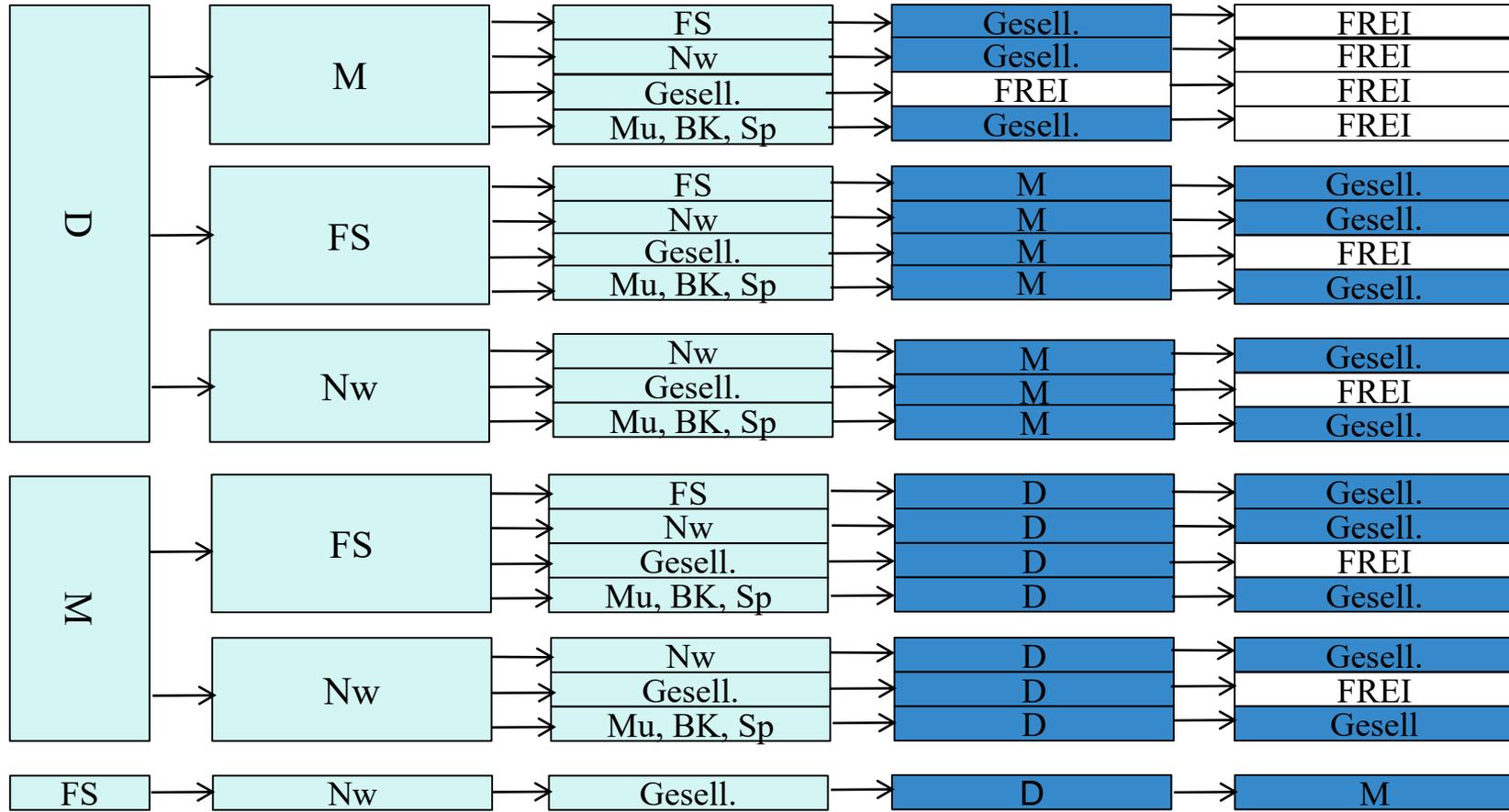
6 Abiturprüfung

- Sie findet im 4. Halbjahr statt.
- Sie gliedert sich in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil.
- besteht aus 5 Prüfungsfächern: 3 schriftliche und 2 mündliche (oder ggf. 1 mündliches + BLL).
- Durch die Wahl der 5 Prüfungsfächer müssen alle 3 Aufgabenfelder (AF) abgedeckt werden.
- Deutsch und Mathematik müssen schriftliche oder mündliche Prüfungsfächer sein.
- In den Prüfungsfächern müssen die Kurse aller 4 Halbjahre besucht werden.

6 Abiturprüfung

schriftliche Prüfung (LF)

mündliche Prüfung



Die größte Wahlfreiheit besteht, wenn D und M Leistungsfächer sind!

6 Abiturprüfung

6.1 Schriftliche Prüfung

- erfolgt in den drei Leistungsfächern
- Aufgaben werden zentral vom Kultusministerium gestellt

6 Abiturprüfung

6.2 Mündliche Prüfung

- erfolgt in zwei Fächern (Basis- oder Wahlfächer)
- endgültige Festlegung zu Beginn des 4. Halbjahres
- kann in Geo oder Gk nur abgelegt werden, wenn ein Kurs in allen 4 Halbjahren belegt wurde
- EINE mündliche Prüfung kann ggf. durch eine Besondere Lernleistung (BLL), nicht jedoch in Deutsch oder Mathematik, ersetzt werden.

Zeitpunkt der Entscheidung:

1 Tag nach Ausgabe des Zeugnisses für das 4. Halbjahr

6 Abiturprüfung

6.2 Mündliche Prüfung

- dauert etwa 20 Minuten
- Prüfungsaufgaben werden von Fachlehrer:in gestellt, diese erhält der Schüler ca. 20 Min vor der Prüfung zur Vorbereitung

6 Abiturprüfung

6.2 Mündliche Prüfung

- bei mündlichen Abiturprüfungen sind Zuhörer möglich
- dies sind weitere Lehrkräfte oder Referendare
- die Prüflinge werden vor der betreffenden Prüfung informiert
- sie erklären hierfür ihr Einverständnis

6.3 Weitere mündlichen Prüfungen in den schriftlichen oder mündlichen Prüfungsfächern

- sind möglich (nach Entscheidung des Prüflings oder des/der Prüfungsvorsitzenden)
- sind nötig bei 0 Punkten in einer schriftlichen oder mündlichen Prüfung und unumgänglich zur Erreichung von einem ganzen Punkt in der Abiturprüfung der Lk oder der mündlichen Abiturprüfungen
- diese Prüfung ist eine Ergänzung, keine Wiederholung der Prüfung

6 Abiturprüfung

6.4 Besonderheiten

- Falls durch die 5 Prüfungsfächer alle 3 Aufgabenfelder abgedeckt werden und die Anrechnung von maximal 40 Kursen nicht überschritten wird, kann auch mündliches Prüfungsfach sein:
 - Informatik (wenn AG in Klasse 10 belegt)

6 Abiturprüfung

6.4 Besonderheiten

- In den modernen Fremdsprachen zählt zur schriftlichen Prüfung die Kommunikationsprüfung, Gewichtung schriftlicher Teil & Kommunikationsprüfung im Verhältnis 3:1.
- In den Fächern BK, Mu, Sp besteht die schriftliche Prüfung aus schriftlichen und fachpraktischen Anteilen im Verhältnis 1:1.
- Die mündliche Prüfung in den Fächern BK und Mu **kann**, in den Fächern Sp und LuT **muss** fachpraktische Anteile enthalten, diese werden zweifach gewichtet (2:1).

7 Besondere Lernleistung (BLL)

Neben bisher aufgeführten Kursen kann eine Besondere Lernleistung (BLL) belegt bzw. eingebracht werden:

- Arten von BLL:
1. Seminarkurs
 2. Wettbewerb
 3. Schülerstudium
 4. Praktikum
 5. Gesellschaftliches Engagement in Gremien
(auf Kursstufenniveau, Umfang muss Seminarkurs vergleichbar sein.)

7 Besondere Lernleistung (BLL)

Es gibt zwei Möglichkeiten, Leistungen der BLL in Gesamtqualifikation einzubringen:

- als Basisfach in Block 1
- als mündliche Prüfung in Block 2

Es kann nur eine besondere Lernleistung erbracht werden.

7 Besondere Lernleistung (BLL)

7.1 Seminarkurs

- zwei halbjährige, i.d.R. dreistündige Kurse
(im Allgemeinen: im 1. und 2. Halbjahr)
- fächerübergreifende Themenstellung
- Zuordnung zu einem der drei Aufgabenfelder (nach inhaltlichem Schwerpunkt)

7 Besondere Lernleistung (BLL)

7.1 Seminarkurs

- Bestandteile: Kursteilnahme, Dokumentation, Kolloquium
- Bewertung: Gesamtnote aus
 - Notenpunkten für die beiden halbjährigen Kurse → 50%
 - Präsentation (20-25 Min.) + Kolloquium (10-15 Min.) → 25%
 - schriftliche Dokumentation → 25%

7 Besondere Lernleistung (BLL)

7.2 Seminarkurse Sj 2025/2026

- SIA – Schüleringenieurakademie (Sd)
- Medien (Bz/Sh)

Bitte noch einmal überlegen, ob ihr an einem Seminarkurs teilnehmen wollt.

**Sichert immer wieder die Abiturprüfung ab
& entspannt die mündliche Abiturprüfung.**

7 Besondere Lernleistung (BLL)

7.3 Wettbewerb, Schülerstudium, Praktikum, Gesellschaftliches Engagement in Gremien

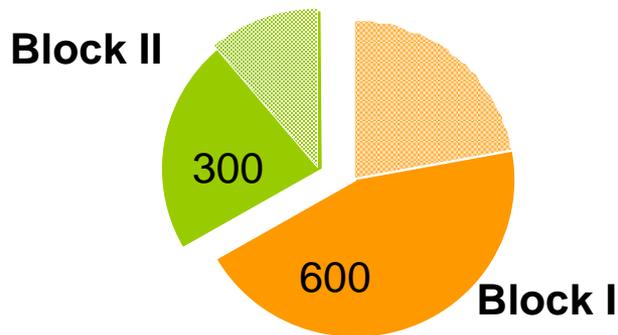
- Genehmigung durch die Schulleitung vor Beginn
- oberstufen- und abiturgerechtes Anforderungsprofil
- Als Wettbewerbszeitraum ist die Einführungsphase zulässig.
- Gesamtnote aus
 - Wettbewerbsarbeit → 50%
 - Präsentation (20-25 Min.) + Kolloquium (10 Min.) → 25%
 - schriftliche Dokumentation → 25%

7 Besondere Lernleistung (BLL)

- Aufnahme der Note in dasjenige Halbjahreszeugnis, in dem die BLL abgeschlossen wird.
- BLL kann ein mündliches Prüfungsfach ersetzen, nicht aber Deutsch oder Mathematik.
- Die Schule ordnet die besondere Lernleistung einem der drei Aufgabenfelder zu.

8 Gesamtqualifikation

Die Gesamtqualifikation, die für die Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife maßgebend ist, wird aus 2 Blöcken ermittelt, wobei in der Summe 900 Punkte maximal erreichbar sind.



Block I Leistungen in den (genau) 40 Kursen
max. 600 Punkte ($40 \cdot 15$)
min. 200 Punkte

Block II Leistungen in der Abiturprüfung
Ergebnisse der 5 Prüfungsfächer
4-fach gewertet
max. 300 Punkte ($5 \cdot 15 \cdot 4$)
min. 100 Punkte

Die insgesamt erreichten Punkte werden in eine Durchschnittsnote umgerechnet (z.B. 629 Punkte \rightarrow Note 2,1).

8 Gesamtqualifikation

Block I:

- Anrechnung von genau 40 Kursen, davon 2 Leistungsfächer in doppelter Gewichtung.
- Berechnung der Punkte für Block I:

$$\text{Ergebnis Block I} = \text{Punktzahl} \times \frac{40}{48}$$

- Höchstens 8 Kurse (darunter maximal 3 Kurse aus den LF) dürfen mit weniger als 5 Punkten angerechnet werden.
- Kein belegpflichtiger Kurs darf mit 0 Punkten bewertet sein.
- Insgesamt müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.
- Die BLL kann in zweifacher Wertung angerechnet werden.
- Arbeitsgemeinschaften können nicht angerechnet werden.

8 Gesamtqualifikation

Block II:

Hier werden die Leistungen in der Abiturprüfung erfasst, und zwar aller 5 Prüfungsfächer, jeweils vierfach gewertet:

Art der Prüfung	Wertung des Ergebnisses
nur schriftlich oder nur mündlich	4-fach
schriftlich (s) und mündlich (m)	$\frac{2 \cdot s + m}{3} \cdot 4$
mündlich (m) und mündlich (m)	$\frac{m + mZ}{2} \cdot 4$

8 Gesamtqualifikation

Block II:

Hier werden die Leistungen in der Abiturprüfung erfasst, und zwar aller 5 Prüfungsfächer, jeweils vierfach gewertet:

Art der Prüfung

Wertung des Ergebnisses

schriftlich (s) und fachpraktisch (f)
(in BK, Mu, Sp)

$$\frac{s + f}{2} \cdot 4$$

schriftlich (s) und Komm.-Prfg. (K)
(Mod FS)

$$\frac{3 \cdot s + K}{4} \cdot 4$$

Die BLL kann ein mündliches Prüfungsfach ersetzen und wird dann (ebenfalls) vierfach angerechnet.

8 Gesamtqualifikation

Block II:

Erfassung aller Leistungen in der Abiturprüfung bei jeweils vierfacher Wertung:

- in den 5 Fächern mind. 100 Punkte
- in 3 Prüfungsfächern (darunter 2 Leistungsfächer) je mindestens 20 Punkte

8 Gesamtqualifikation

Block II:

- in keinem der fünf Prüfungsfächer weniger als 4 Punkte, d. h.:
 - Jede der 5 Prüfungen muss mit **mindestens 1 Punkt** abgeschlossen werden:
 - 0 Punkte im schriftlichen Teil der Abiturprüfung können mit mind. 3 Punkten in der zusätzlichen mündlichen Prüfung „ausgeglichen“ werden.
 - 0 Punkte in einer der beiden mündlichen Prüfungen führt zu einer zweiten mündlichen Prüfung, in der mindestens 2 Punkte erreicht werden müssen.

9.1 Religionslehre oder Ethik

- als Leistungsfach nur wählbar, wenn in der Einführungsphase Unterricht in Religionslehre oder Ethik von mindestens einem Schulhalbjahr besucht worden ist
- als mündliches Prüfungsfach nur wählbar, wenn in der Einführungsphase Unterricht in Religionslehre oder Ethik ein Schulhalbjahr besucht worden ist oder eine entsprechende Feststellungsprüfung erfolgt

9.2 Sport

- Wer vom Sport im Basisfach befreit ist, hat stattdessen zusätzlich Kurse in entsprechender Anzahl in den anderen **Basisfächern**, einschließlich der Wahlfächer, zu besuchen.
- Sport ist i.d.R. als Prüfungsfach nur wählbar, wenn man vom Unterricht nicht teilweise befreit ist.
- Können im Sportunterricht, aufgrund eines Attestes, die in dem Halbjahr angesetzten Pflichtsportarten nicht abgeprüft werden, muss die Sportnote ausgesetzt werden.
Dieser Sportkurs muss dann durch einen Sportersatzkurs abgedeckt werden.

9 Besonderheiten

9.2 Sport

- Individualsportart Schwimmen:
Wer an diesem Schwerpunkt Interesse hat,
bitte unbedingt am Ende der Veranstaltung in die ausliegende
Liste eintragen.

9 Besonderheiten

9.3 Informatik

- als Wahlfach 4 Halbjahre belegbar
- kann mündliches Prüfungsfach sein, wenn
 - alle 3 Aufgabenfelder abgedeckt sind und
 - Unterricht spätestens ab der Einführungsphase als AG zweistündig besucht worden ist

9.4 Literatur & Theater

- als Wahlfach bei uns aktuell 4 Halbjahre belegbar

9 Besonderheiten

9.5 Wirtschaft

- wird dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld II zugeordnet
- kann nur als 5-stündiges Leistungsfach gewählt werden und ist somit nur als schriftliches Prüfungsfach möglich
- Belegungspflicht der zweistündigen Kurse:
Geographie im ersten Halbjahr,
Gemeinschaftskunde im dritten Halbjahr

9 Besonderheiten

9.6 CAE – Vorbereitung in AG

Warum?:

- Auslandsstudium ohne vorherige Eingangsprüfung
- Auslandspraktika im Rahmen des Studiums sowie auch für naturwissenschaftliche und technische Studiengänge
- Lebenslang gültig

Form:

- Siebenmonatige Vorbereitung (2 AG-Stunden)
- Schriftliche und mündliche Prüfung

Anforderungen:

- Es findet noch eine gesonderte Informationsveranstaltung statt

9 Besonderheiten

9.7 Zertifikat Internationales Abitur Ba-Wü:

Englisch oder andere moderne FS als Leistungsfach (5-stündig)
und
Biologie als bilinguales Sachfach (5-stündig)

ODER

2 Fremdsprachen als Basisfächer
und
Biologie bilinguales Sachfach (5-stündig)

10 Wiederholung

Voraussetzungen für Wiederholung:

Generell gilt: 4 Kurshalbjahre bilden pädagogische Einheit, keine Versetzung, keine Wiederholung einzelner Kurse!

Freiwillige Wiederholung der J1, falls nicht bereits Kl. 10 wiederholt worden ist

→ Wiederholung ab Hj 1

Nichtzulassung zur schriftlichen Abiturprüfung

↗ Wiederholung Hj 2 und Hj 3

→ Wiederholung J 2 (nach Besuch des Hj 4 bis SJ-Ende)

↘ Wiederholung J 2 (nach halbjähriger Unterbrechung)

Nichtzulassung zur mündlichen Abiturprüfung während Hj 4 oder Nichtbestehen der mündlichen Abiturprüfung

→ Wiederholung ab Hj 3

10 Fachhochschulreife

Erwerb der Fachhochschulreife

setzt sich aus einem **schulischen** und einem **beruflichen** Teil zusammen

- **schulischer Teil** gewisse Mindestleistungen aus zwei aufeinanderfolgenden Halbjahren (z.B. aus Hj1 und Hj2 oder Hj2 und Hj3 oder Hj3 und Hj4)
- **beruflicher Teil** (im Anschluss an den schulischen Teil)
 - einjährige durchgehende Teilnahme an Berufsausbildung
 - mind. einjähriges Praktikum
 - freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr
 - Wehr- oder Wehrrersatzdienst oder Bundesfreiwilligenjahr

Vgl. Leitfaden S. 45f.

12 Zeitlicher Überblick

✓ In der Einführungsphase

- ✓ Informationsveranstaltungen an der Schule
- ✓ vollständige und korrekte Kurswahl sowie vorläufige Wahl der mdl. Fächer frühestens 8 Wochen vor Unterrichtsende
- **Mittwoch, 28.05.25 Abgabe der Hauptwahl bei der/m Klassenlehrer:in**

12 Zeitlicher Überblick

- **Innerhalb der ersten 2 Wochen des 1. Halbjahres**
 - Letzte Umwahlmöglichkeit Hj 1 in besonders begründeten Ausnahmefällen!
- **Innerhalb der ersten 6 Wochen des 1. Halbjahres**
 - Festlegung der 3 verpflichtenden GFS
- **Spätestens bis zu den Herbstferien des 3. Halbjahres**
 - verbindliche Festlegung der Form der Kommunikationsprüfung (Einzel- oder Tandemprüfung)

- **Im 4. Halbjahr**
 - spätestens einen Schultag nach Zeugnisausgabe 3. Hj
Festlegung der mündlichen Prüfungsfächer und ggf. der vierten GFS
- **Am Tag der Zeugnisausgabe des 4. Hj**
 - Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Abiturprüfung
 - Entscheidung über ggf. weitere mündliche Prüfungen in den schriftlichen Prüfungsfächern durch den Prüfungsvorsitzenden
 - Zulassung zur mündlichen Abiturprüfung

- **Spätestens einen Tag nach Bekanntgabe der Ergebnisse**

Entscheidung der Schülerin / des Schülers

- welche Leistungsfächer doppelt gewichtet werden sollen
- welche Kurse im Block I der Gesamtqualifikation angerechnet werden sollen
- ob Ersatz einer mündlichen Prüfung durch eine BLL
- über freiwillige mündliche Prüfungen in den schriftlichen Prüfungsfächern

13 Unterlagen

Werden jetzt ausgeteilt:

1. Hinweise zur Hauptwahl-2025
2. GFS-Info-Klasse 10-2025
3. Kurswahlprotokoll

Bei Fragen meldet Euch einfach bei mir.

**Wahlbogen bitte
unterschreiben & termingerecht
abgeben.**

DANKE!

13 Unterlagen

Elly-Homepage

The screenshot shows the Elly-Homepage with the following elements:

- Navigation bar: Start, News, Das Elly, Bildungsangebot, Schulleben, **Service**, Übergang auf das Gymnasium, Kontakt, iServ
- Search bar: Suchbegriff eingeben... Suchen
- Header: Willkommen am EHKG Heilbronn
- News section: "BBC-Workshop: Licht, Kamera, Action!" and "EllyNeeds auf dem Zukunftsforum"
- Section: "Über das Elly" with a signpost showing "Grundschule" and "Gymnasium - das Elly"
- Section: "Übergang zu Klasse 5" with text: "Sie interessieren sich für den Übergang von der Grundschule auf das Elly? Hier finden Sie alle notwendigen Inf..."

Dort finden Sie:

- diese Informationen
- GFS-Informationen
- Hinweise zur Hauptwahl

Unter dem Reiter „Service“ bitte „Oberstufe“ anklicken und hier „Klasse 10“ anklicken.

14 Weitere Informationen

Eure Wahl hat folgendes Kursangebot ergeben:

Fünfstündige Fächer:

- Deutsch
- Englisch
- Russisch
- Bildende Kunst (Koop-extern: RMG) - ?
- Wirtschaft (Koop-intern)
- Geographie (auch Koop- extern: JKG)
- Religion (Koop-extern: JKG)
- Mathematik
- Physik
- Chemie – als Aufsetzerkurs
- Biologie (bili)

14 Weitere Informationen

Eure Wahl hat folgendes Kursangebot ergeben:

Dreistündige Fächer:

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Mathematik
- Physik
- Chemie
- Biologie

14 Weitere Informationen

Eure Wahl hat folgendes Kursangebot ergeben:

Zweistündige Fächer:

- Musik
- Bildende Kunst
- Geschichte
- Geographie (2 Hj – nur J1)
- Gemeinschaftskunde (2 Hj – nur J2)
- Religion ev / rk
- Ethik
- Sport

14 Weitere Informationen

Eure Wahl hat folgendes Kursangebot ergeben:

Zweistündige Fächer (Wahlbereich):

- Literatur & Theater
(jahrgangsübergreifend J1 & J2)
- Astronomie (nur J1)
- Psychologie (nur J1)

14 Weitere Informationen

Eure Wahl hat folgendes Kursangebot ergeben:

Dreistündige Seminarkurse:

- „Medien“ (Bz/Sh)
- „SIA – Schüler-Ingenieur-Akademie“ (Sd)

AG:

- „CAE“ (Et)

14 Weitere Informationen

Eure Wahl hat folgendes Kursangebot ergeben:

Folgende Fächer können nicht angeboten werden, eine Umwahl ist notwendig:

- **Französisch-Lk**
- **Bildende Kunst-Lk - ?**
- **Geschichte-Lk**
- **Biologie-Lk**
- **Sport-Lk - Sport**
- **Geographie-Bk - 4 Halbjahre**
- **Gemeinschaftskunde-Bk – 4 Halbjahre**
- **Informatik-Wahlfach**
- **Philosophie-Wahlfach**

14 Weitere Informationen

Eure Wahl hat folgendes Kursangebot ergeben:

Einschränkungen, die folgenden Kurse sind voll

- **Bildende Kunst - Lk**
- **Geographie – Lk**
- **Biologie - Bk**

=> Nachrücken,
falls ein Platz frei
oder mit
Tauschpartner:in

14 Weitere Informationen

<https://km-bw.de/,Lde/startseite/schule/Gymnasium>

Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Landesportal Alle Ministerien

Ministerium Frühe Bildung **Schule** Jugend & Sport Kultur & Weiterbildung Service

Startseite > Schule > Gymnasium

Gymnasium

Das allgemein bildende Gymnasium vermittelt in acht Jahren ein qualifiziertes Fundament an Wissen, Werten und Kompetenzen, das zur allgemeinen Hochschulreife führt.

Das allgemein bildende Gymnasium

14 Weitere Informationen



Leitfaden für die gymnasiale Oberstufe

Abitur 2027

 Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport

Den aktuellen

*Leitfaden für die gymnasiale
Oberstufe Abitur 2027*

finden Sie auf unserer Elly-Homepage

- **Für weitere Fragen stehe ich
Euch wirklich sehr gerne zur Verfügung.**



Es gilt der Wortlaut der AGVO.

9 Besonderheiten

Bilinguales Zertifikat

Englisch als Leistungsfach
(5-stündig - mit schriftlicher Abiturprüfung)

und

bilinguales Sachfach
(3-stündig)